

---

## Einleitung

*Im Rahmen des Klimaverträglichkeitstests wird die PACTA Methode zur Analyse der Anlageportfolios eingesetzt. Die Auswertung berücksichtigt Anlagen in börsennotierte Beteiligungen und Unternehmensanleihen. Das Ergebnis dieser Analyse spiegelt daher ausschließlich Ihre Exposition in diesen Anlageklassen wider.*

*Das Ziel dieses Fragebogens ist es, ergänzend zu den quantitativen Analysen Ihre klimarelevanten Maßnahmen in allen Anlageklassen sowie außerhalb der Anlagestrategie, wie beispielsweise Ihr politisches Engagement, zu erfassen. Dies ermöglicht ein umfassenderes Gesamtbild Ihrer klimawirksamen Aktivitäten und kann helfen, zukünftige Forschungsfragen insbesondere zur Klimawirksamkeit von verschiedenen Maßnahmen zu identifizieren.*

## Teil 1: Anlageklassen

Der erste Teil der Fragen dient dazu, die in der quantitativen PACTA Analyse erfassten Anlagen in die vollständige Exposition ihres Unternehmens einzuordnen. Sofern Ihnen diese Informationen zur Verfügung stehen, bitten wir Sie anzugeben, für welche dieser Anlageklassen Klima- (oder ESG-) Ziele Ihre Investitionsentscheide explizit beeinflussen.

- In welche der folgenden Anlageklasse hat Ihr Unternehmen investiert (Direct & indirect investments)? Können Sie bitte, durch prozentuale Angaben die Verteilung des Kapitals auf die jeweiligen Anlageklassen skizzieren und ihr den absoluten Umfang ihrer gesamten Investitionen angeben? Für welche Anlageklassen beeinflussen Klima- (oder ESG-) Ziele explizit Ihre Anlagestrategie?**

	Börsennotierte Unternehmensbeteiligungen	Unternehmensanleihen	Andere Anleihen	Firmenkredite	Hypotheken Liechtenstein	Immobilien Liechtenstein	Immobilien International	außerbörsliche Unternehmensbeteiligungen	Infrastruktur	Rohstoffe	Andere
Investiert? Ja / Nein											
Prozent (%)											
Beeinflussen Klima- (oder ESG-) Ziele explizit Ihre Anlagestrategie											

**Sonstiges:**

**Absolutes investiertes Volumen?**

---

**2. Sofern klimarelevante (oder ESG-) Strategien definiert sind: In wie fern beeinflussen diese Investitionsentscheidungen?**

---

## Teil 2: Politische Arbeit

Der nächste Abschnitt bezieht sich auf die Haltung Ihrer Organisation gegenüber den nationalen politischen Entscheidungsprozessen. Sie werden darum gebeten, die Position Ihrer Organisation bezüglich aktueller Themen, sowie Informationen zu konkreten Maßnahmen anzugeben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Anpassungen des totalrevidierten CO<sub>2</sub>-Gesetzes der Schweiz in die liechtensteinische Gesetzgebung übernommen werden.

- 1. Positioniert sich ihre Organisation im nationalen politischen Entscheidungsprozess?**
  - 2. Welche Haltung hat ihre Organisation zu folgenden Themen (Y/N/Keine Position / Unbekannt):**
    - a. Unterstützung des Klimaübereinkommens von Paris
    - b. Unterstützung der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung (SDGs)
    - c. Unterstützung des totalrevidierten CO<sub>2</sub>-Gesetzes für den Zeitraum 2020-2030
    - d. Unterstützung der konkreten vorgeschlagenen Maßnahmen im überarbeiteten CO<sub>2</sub>-Gesetz, bzgl:
      - i. Gebäude
      - ii. Transport
      - iii. CO<sub>2</sub>-Lenkungsabgabe auf Brennstoffe
      - iv. andere
  - 3. Wie gestaltet sich ihre Unterstützung?**
    - a. Interne Position
    - b. Aktive Unterstützung der Verbandsposition
    - c. Veröffentlichte Position
    - d. Mitdiskutieren im öffentlichen Diskurs
    - e. Aktives Einbringen durch Diskussion mit Parlaments- oder Regierungsvertretern
    - f. Aktives öffentliches Einsetzen für bestimmte Maßnahmen
      - i. If yes: Welche Maßnahmen?
  - 4. Wie viele Personalressourcen setzen sie für die politische Arbeit ein? (Antworten Sie bitte in Vollzeitäquivalent pro Jahr)**
-

---

## Teil 3: Klimastrategien

Die Fragen im folgenden Abschnitt beziehen sich auf mögliche klimarelevante Zielsetzungen Ihres Unternehmens und auf Mitgliedschaften in nationalen und internationalen klimabezogenen Initiativen.

- 1. Hat Ihr Unternehmen klimarelevante Ziele oder unternimmt entsprechende Bestrebungen?**
  
- 2. Ist Ihr Unternehmen Mitglied einer oder mehrerer dieser (oder weiterer) Initiativen oder Organisationen?**
  - a. SSF (Swiss Sustainable Finance)
  - b. CA100+ (Initiative Climate Action 100+)
  - c. SBTi (Science Based Targets Initiative)
  - d. Katowice Banks
  - e. UN PRI (UN Principles for Responsible Investment)
  - f. UNEP-Fi (Finanz-Initiative des Umweltprogramms der Vereinten Nationen)
  - g. PRB (Principles for Responsible Banking)
  - h. AOA (Net-Zero Asset Owner Alliance)
  - i. Other: \_\_\_\_\_

**3. Bitte kreuzen Sie an, welche klimarelevanten Maßnahmen Sie in welchen Anlageklassen ergreifen (Massnahmen zu Firmenkrediten und Hypotheken werden erst in Frage 6 adressiert).**

	Börsennotierte Unternehmensbeteiligungen	Unternehmensanleihen	Andere Anleihen	Firmenkredite	Hypotheken Liechtenstein	Immobilien Liechtenstein	Immobilien International	außerbörsliche Unternehmensbeteiligungen	Infrastruktur	Rohstoffe	Andere
Engagement											
Stimmrechtsausübung											
Ausschlusskriterien für Kohle , Öl, Gas, Kernenergie, ...											
Best-in class											
Nachhaltigkeitskriterien in Kreditverträgen											
Thematische Strategien											
Impact Investing											
Andere											

**4. Bitte stellen Sie weitere Informationen zur Verfügung soweit diese Ihnen bekannt sind:**

- a. Wann wurde diese Maßnahme eingeleitet [Monat/Jahr]
- b. Richtet sich die Maßnahme an bestimmte Anlage/Unternehmen? [Ganzes Portfolio, bestimmte Unternehmen, unbekannt]
- c. Haben Sie Nachweise dafür, dass die Maßnahme Wirkung in der Realwirtschaft zeigt?
  - i. Welche Wirkung wurde erzielt?
  - ii. Wie wurde diese Wirkung gemessen/nachgewiesen?
- d. War die Maßnahme abgestimmt mit anderen Finanzinstituten?
- e. Was hat Sie zu dieser Maßnahme veranlasst:
  - i. Management von Klimarisiken

- ii. Ein Beitrag zur Dekarbonisierung der Wirtschaft zu leisten
  - iii. “Do-no-harm”-Prinzip – ich möchte nicht Klimaschädlichen Aktionen verbunden sein
  - iv. Reputationsrisiken
  - v. Anderes
- f. Wurde die Maßnahme öffentlich kommuniziert?

**5. Befragen Sie Ihre Kunden / Versicherten zu Ihren Klima- (Nachhaltigkeits)präferenzen? (Ja/Nein/ Weiss nicht)**

*If yes:*

- a. Nur wenn die Kunden /Versicherten dies von sich aus ansprechen.
- b. Nur einzelne Kunden- / Versicherungsberatende unseres Unternehmens fragen nach.
- c. Alle unsere Kunden /Versicherten werden befragt.
- d. Wir haben standardisierte Fragen für eine systematische Abfrage bei allen Kunden / Versicherten.

**6. Bitte nennen Sie die klimarelevanten Maßnahmen und Anreize, welche Sie Hypothekarnehmenden, um Gebäude klimaverträglich zu sanieren, bzw. Firmenkunden für klimafreundliches Verhalten bieten?**

- Klima-/Nachhaltigkeitsperformance-basierte Kredit- oder Hypothekarkonditionen

*If yes:*

- (i) Welche Konditionen, wofür und im Vergleich zu welchen Angeboten?
- Beratungsleistungen
- Vorfinanzierungslösungen für den Ersatz fossiler durch erneuerbare Heizsysteme
- Andere

**7. Bieten sie nachhaltige Produkte an oder planen sie solche Produkte anzubieten?**

*If yes:*

- a. Werden diese Produkte aktiv beworben?
- b. Werden sie die zukünftigen Vorgaben der Europäischen Union einhalten?

---

8. Möchten Sie an dieser Stelle etwas ergänzen?



---

## Teil 4: Fragen zu dieser Umfrage

1. **Wie lange haben sie gebraucht, um diesen Fragebogen auszufüllen?**
  - a. **Vorbereitungszeit (in Stunden):**
  - b. **Zeit zum Ausfüllen der Umfrage (in Stunden):**
2. **Wie einfach war es für sie, diesen Fragebogen auszufüllen**
3. **Gibt es noch weitere Informationen, die sie mit uns teilen wollen bezüglich Ihrer Klimastrategie**
4. **Gibt es Fragen, die Ihrer Ansicht nach noch hätten auftauchen sollen**